



Gastfreundschaft ist auch eine Kunstform

Liestal | GastroBaselland – Ausbildungs- und Kurszentrum

Die Geschäftsräumlichkeiten von GastroBaselland – im Volksmund auch noch bekannt unter Wirteverband Baselland – wurden vor zwei Jahren komplett renoviert und den heutigen Standards angepasst. Das Ausbildungszentrum ist auf dem neusten Stand und entspricht den heutigen Bedürfnissen. Neben dem Wirtkurs, der vollzeitlich in 4 Wochen oder berufsbegleitend in 3 Monaten absolviert werden kann, bietet GastroBaselland auch viele verschiedene Kurse im Bereich Profi-Gastronomie, aber auch für Hobby-Köche und Hobby-Gastronomen an.

Im Zentrum an der Grammetstrasse in Liestal werden auch die überbetrieblichen Kurse der Kochlehrlinge und Restaurationsfachleute durchgeführt. Zudem finden von unseren langjährigen Spitzen-Kochlehrern Kochkurse für jedermann statt. Die Kurse sind vielfältig. Neben den fachlichen Inhalten und dem praktischen Anwenden sind diese Kurse auch ein schönes gesellschaftliches Erlebnis. Diese Kurse können insbesondere auch als Gruppe, beispielsweise für Teamevents oder als Firmenausflug, gebucht werden. Auf unserer Homepage finden Sie die Angebote.

Grundkenntnisse vermitteln

Seit einem Jahr werden Service-Kurse für Quereinsteiger durchgeführt. Dort werden Grundkenntnisse wie der perfekte Service vom richtigen Tellertragen, der schönen Servicetechnik bis hin zur perfekten Betreuung der Gäste vermittelt. Dieser Kurs richtet sich an jedermann. Es wird an zwei Abenden Wissen vermittelt, welches in der Gastronomie, generell im Dienstleistungsbereich oder im privaten Bereich von grossem Nutzen sein kann.

Zuletzt darf nicht vergessen werden, dass gerade die Gastronomie wandelnde Zeiten durchlebt. Die Schweizer Freundlichkeit steht immer wieder im Blickfeld. Oft wird vom unfreundlichen Schweizer oder mit wenig Liebe gemachten Service gesprochen. Daher bieten wir kurze und effektive Kurse für die Freundlichkeit an. Im Dezember haben wir einen Gastreferenten, schweizweit und europaweit bekannt unter gastfreundschaft.ch. Er wird bei uns einen eintägigen Kurs zum Thema Gästebetreuung/Verkauf durchführen. Weiter bietet das Haus Hygienekurse, Arbeitssicherheitskurse, Kalkulationskurse und Qualitätsmanagement an.

Das Zentrum GastroBaselland ist sich sicher, einen Schritt in die richtige Richtung zu tun und wertet mit den Kursen das Berufsbild im Service und in der Gastronomie auf. Denn auch wenn so viele Menschen von Kunst im Raum Basel sprechen, es ist und bleibt auch eine Kunst, Gastfreundschaft auf hohem Niveau anzubieten und auch zu leben. Denn Kunst hat etwas mit Können zu tun.

Ausbildungszentrum GastroBaselland, Grammetstrasse 18, Liestal, 061 921 36 96, Fax 061 921 33 45; info@gastro-baselland.ch

Frühere Matura – dem Militär zuliebe

Bern | Der Schweizer Armeechef fordert Rücksichtnahme auf die Rekrutenschule

sda. Die Kantone sollen die Maturitätsprüfungen vorverlegen und den Studienbeginn auf später im Jahr verschieben. Das fordert Armeechef André Blattmann. Er will damit erreichen, dass Studierende zwischen Gymnasium und Universität die Rekrutenschule (RS) absolvieren können.

«Findet Ende Juni die Matur statt und beginnt die RS Anfang Juli, bleiben nur zehn oder elf Wochen bis

zum Beginn des Studiums im September», sagte Blattmann in einem Interview mit dem «SonntagsBlick». «Diese Zeit reicht nicht für die Grundausbildung.»

Kürzere RS für Studierende

Die bereits verkürzte RS dauere neu im Grundsatz 18 Wochen. Für Studenten sei eine Verkürzung auf 17 Wochen möglich. Damit betrage

die Differenz noch sechs Wochen. Um sie zu beseitigen, müssten drei Kantone die Maturaprüfungen um zwei Wochen vorverlegen und zwölf um eine Woche. Damit liessen sich zwei Wochen gewinnen.

Drei Wochen später beginnen

Der Studienbeginn – er sei Sache der Kantone – könnte nach hinten verschoben werden, führte Blattmann

aus. Oder die Hochschulen akzeptierten, dass ein Teil der Studierenden drei Wochen später beginnen.

Blattmann gab sich zuversichtlich, dass «wir zwar vielleicht nicht allen, aber zumindest einigen rekrutierten Studenten neue Lösungen aufzeigen können». Die Armee sei mit der Erziehungsdirektorenkonferenz und der Bildungslandschaft in einem «zielgerichteten Dialog».

Tanzen zur archaischen Kraft der Trommeln

Sissach | AfroBrasil-Tanz- und Capoeira-Schule

Das breite Angebot an der AfroBrasil-Tanz- und Capoeira-Schule in Sissach reicht vom Afrotanz, Stocktanz Makulélé, Samba Reggae bis zum Trommeltanz und dem Kampftanz Capoeira. Auf Trommeln spielen und dazu tanzen gibt es in vielen Ländern und Kulturen. Oft werden komplexe und anspruchsvolle Rhythmen gespielt und es braucht viel Übung.

Der Trommeltanz, den wir an unserer Tanzschule anbieten, ist darauf ausgerichtet, dass während des wöchentlichen Unterrichts die einfach aufgebauten Rhythmen und Tanzschritte eingeübt werden können. Zu Hause üben ist gut, aber nicht notwendig. Die archaische Kraft der Trommeln, das Miteinander-igleichen-Puls-Sein, Verantwortung übernehmen und sich trotzdem von der Gruppe tragen lassen, Lockerheit des Körpers, Koordination, Aufmerksamkeit und Zentrierung: dies alles sind Themen dieses Kurses.



Tanzen – kämpferisch, rhythmisch, erdig oder intensiv.

Bild zvg

Ob eher kämpferisch getanzt werden möchte wie in der Capoeira und dem Stocktanz Makulélé, eher rhythmisch wie beim Trommeltanz oder vielleicht erdig und intensiv wie beim Afrotanz: Bei uns können Sie

jederzeit gratis eine Probelektion nehmen und ausprobieren, welcher Tanz Sie am meisten anspricht. Einfach per Mail oder telefonisch anmelden und vorbeikommen. Als gelernte Physiotherapeutin und Tänzerin gestaltet

Simone Kaiser die Kurse körperchonend und mit einem gezielten Aufbau. Neben einer soliden Technik mit der Vermittlung von Körperwahrnehmung, korrekter Haltung, Raumausrichtung und dem Gefühl für Rhythmus und Musik wird auf eine entspannte und angenehme Atmosphäre geachtet und der Spass an der Bewegung, dem Rhythmus und dem Tanzen bleiben stets im Zentrum.

Wer es gerne intensiver mag, kann auch zweimal wöchentlich tanzen. Der Preis pro Lektion reduziert sich dann. Für Tanzerfahrene, welche Lust haben, aufzutreten, gibt es die Showgruppe.

Für absolute Neustarter besteht die Möglichkeit, in einer kleinen Gruppe einen Einführungskurs zu besuchen. Ein Termin wird individuell vereinbart.

Simone Kaiser, 061 971 99 40, 079 564 39 62; info@simonekaiser.ch, www.simonekaiser.ch

Kurs-Start im Oktober und im April

Besser Lesen, richtig schreiben – dabei sein!

1 x pro Woche, morgens oder abends
Lesen, Schreiben, Computer und Rechnen üben.
Schnupperstunden möglich, in Basel und Liestal.

**volks-
hochschule
beider basel**

Tel 061 269 86 66, www.vhsbb.ch

BILDUNGSZENTRUM kvBL
Reinach, Muttenz, Liestal.

Endlich. Büro.

Ein besseres Leben: Ihr Traum vom Büro wird wahr mit der Handelsschule für Erwachsene. Qualifizieren Sie sich.

Mehr auf
www.bildungszentrumkvbl.ch/buero

Bildungszentrum. Aufwärts, bitte.

Keine Angst vor Atemnot

Ein Kurs für Menschen mit Atemwegsproblemen

Das Gefühl, nicht ausreichend Luft zu bekommen, kann Angst auslösen. In unserem Kurs erarbeiten Sie Ihre persönliche Stressbewältigungsstrategie, die Ihnen hilft in akuter Atemnot ruhig zu bleiben. Sie erleben Entspannung und lernen Atemübungen kennen, die Sie überall anwenden können.

Jeweils am Dienstag von 18.00–19.00 Uhr
20. August–24. September 2013
Ergosom-Praxis, Leimenstrasse 76, 4051 Basel
Leitung: Roland Hoppler, dipl. Physiotherapeut, dipl. Körper- und Atem-Therapeut LIKA, Ergosom-Praktiker

Information und Anmeldung:
061 927 91 22 oder www.llbb.ch

LUNGENLIGA BEIDER BASEL
Leben heisst atmen